Zeitschrift: Mariastein
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 94 (2017)
Heft: 6

Buchbesprechung: Buchbesprechungen
Autor: Grossheutschi, Augustin / Schenker, Lukas

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Buchbesprechungen

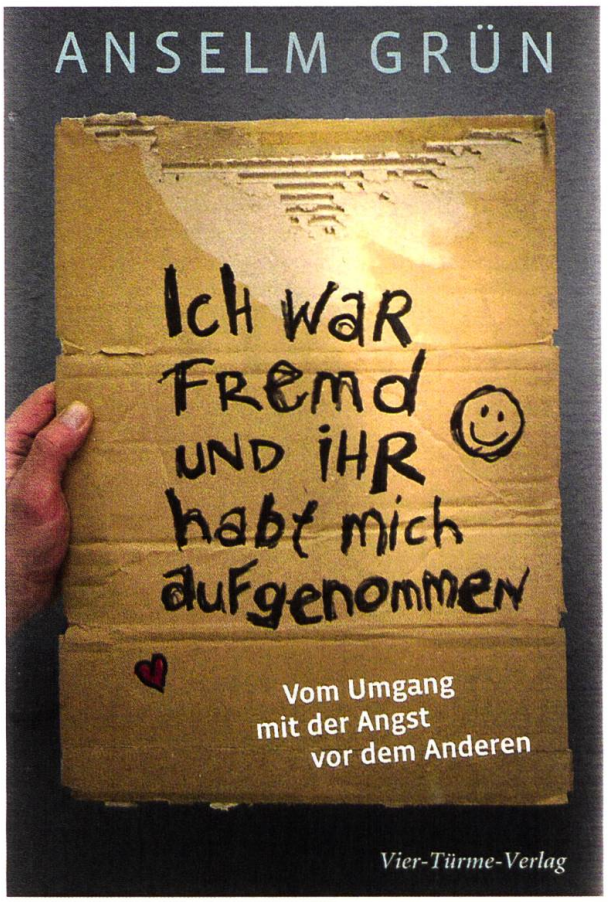
Peter Dyckhoff:

Peter Dyckhoff: **Das Ruhegebet im Alltag.** Herder 2017. 319 S. ISBN 978-3-451-31145-1. Fr.26.90.
Nach einigen eher theoretischen Anleitungen zum Ruhegebet veröffentlicht der Autor nun ein Buch, in dem er mittels Geschichten verschiedener Herkunft zur Praxis des Ruhegebetes hinführt. Er nennt das Ruhegebet einen «Anweg zu Gott», und sagt: «In Vorträgen kann man noch so viel hören und in Büchern kann man noch so viel darüber lesen ... All das bleibt Theorie, wenn man sich nicht selbst auf den Weg macht, um diese Gebetsweise zu erlernen ... Man mag noch so viel über Gott reden. Wenn man sich nicht aufmacht, um ihn aus tiefer Sehnsucht mit Körper, Geist und Seele zu suchen, bleibt alles Spekulation und leere Theorie.» (S. 31). Zwei wichtige Hinweise führen den Suchenden zum Ziel: Beharrlich und ausdauernd sein (S.168). Für Interessierte ein wichtiges Buch! P. Augustin Grossheutschi

Jutta Brück (Hgb).: **Um Gottes Willen: ein Priester!** Kurzgeschichten aus dem Leben des Peter Dyckhoff zum 80. Geburtstag am 19. August 2017. Mehr als 200 Farbfotos. Verlag PH.C.W. Schmidt 2017. 323 S. ISBN 978-3-87707-1006-9. € 19,80.
In unserer Zeitschrift habe ich schon einige Bücher von Peter Dyckhoff besprochen, der über das Ruhegebet schreibt und Anleitung gibt über die «Praxis des Ruhegebetes». Zum vorliegenden Buch schreibt die Herausgeberin: «Ein gewagtes Vorhaben ist es, ein grossteils biografisches Buch zu erstellen, ohne dass derjenige, um den es geht, hiervon weiss. In diesem Fall ist das so ...» Und weiter: «Dieses Buch bezweckt keine ‹Beweihräucherung› von Peter Dyckhoff – im Gegenteil ...» In diesem Band wird sein «kurvenreiches» Leben skizziert und über sein geplantes Vermächtnis gesprochen – ernst, nachdenkenswert, aber auch humorvoll. Beiträge von Persönlichkeiten aus Kirche, Öffentlichkeit und Kultur sowie von Lehrenden des Ruhegebetes bilden den zweiten Teil des Buches. «Frisch von der Leber erzählt und geschrieben», lassen sich die Texte leicht lesen, provozieren Schmunzeln und machen nachdenklich.
P. Augustin Grossheutschi

Anselm Grün:

Anselm Grün: **Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen.** Vom Umgang mit der Angst vor dem Anderen. Vier-Türme-Verlag 2017. 155 S. ISBN 978-3-7365-0070-9. Fr. 27.50.



In seiner gewohnten Art geht Anselm Grün das Thema Fremdsein aus unterschiedlicher Sicht an, nämlich aus der Sicht der Soziologie, der Psychologie, der Geschichte und der Religion. Er fordert auf zu offenem Dialog miteinander, statt sich in moralische Vorverurteilungen zu verstricken. Er gibt Anstösse zum Umgang mit der Angst vor dem Fremden, denn die Angst vor dem Fremden ist immer die Angst vor dem Fremden in uns selbst.

Mit diesem «Fremden in uns», so rät er, müssen wir uns zuerst auseinandersetzen. Ein hochaktuelles Buch in unserer Zeit. P. Augustin Grossheutschi

Anselm Grün. Leo Stöckinger: **Brot himmlisch irdisch.** Mit Fotografien von Andrea Langenbacher. Vier-Türme-Verlag 2017.135 S. ISBN 978-3-7365-0071-6. Fr 35.50.
«Unser tägliches Brot gib uns heute.» Die beiden Autoren dieses ansprechenden Bandes gehen dem Geheimnis des Brotes auf die Spur. Leo Stöckinger, der Bäckermeister der Abtei Münsterschwarzach, gibt einen Einblick in die Kunst des Backens. Anselm Grün weist hin auf die Geschichte des Brotes, auf die Rituale, die es umgeben, und die Symbolik von Brot in der Bibel und in unserem Alltag. Beiden Autoren ist es ein Anliegen, uns das Brot als Sinnbild all dessen nahezubringen, was der Mensch zum Leben braucht. Sie verstehen deshalb die Bitte im Vaterunser «Unser tägliches Brot gib uns heute» umfassend für alles, was den Menschen körperlich und seelisch nährt.
Die sehr schönen Aufnahmen und eine Reihe von Rezepten rund um das Brot laden ein, sich der Bedeutung dieses Hauptnahrungsmittels neu bewusst zu werden.
P. Augustin Grossheutschi

BÜCHER VETTER

Basiliensia
Reiseliteratur
Kunst
Psychologie
Theologie
Philosophie
Romane
Kinderbücher
Taschenbücher

Buchhandlung Vetter
Spalenvorstadt 5
4051 Basel

Tel. 061 261 96 28, Fax 061 261 00 78

E-Mail: bvetter@magnet.ch

Weitere Bücher:

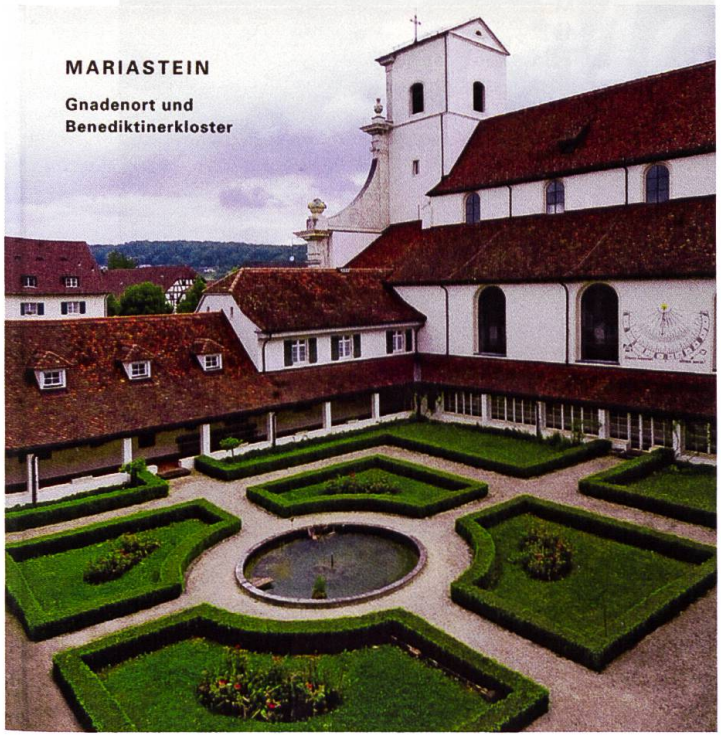
DIE BIBEL. Einheitsübersetzung. Gesamtausgabe. Mit Sonderseiten für junge Menschen. Katholisches Bibelwerk Stuttgart 2017.1552 S. ISBN 978-3-460-44013-5. € 24,95.
Von der revidierten Einheitsübersetzung bietet das Katholische Bibelwerk Stuttgart eine spezielle Ausgabe mit 96 Sonderseiten für junge Menschen an. Auf diesen 96 farbigen Seiten werden «Lebensbezüge erschlossen» wie u.a. «Glauben/Arbeit und Freizeit», «Beziehung/Liebe», «Mann und Frau/Familie», «Gewalt/Schuld», «Leben/Tod». Möge vielen Jugendlichen diese Ausgabe der Bibel zugänglich gemacht werden, und mögen viele Jugendliche auf diese Weise einen Zugang zu den Texten der Bibel finden. P. Augustin Grossheutschi

Erich Garhammer: **Und er bewegt sie doch.** Wie Papst Franziskus Kirche und Welt verändert. Echter 2017. 159 S. ISBN 978-3-429-04352-0. € 12,90.
«Brüder und Schwestern! Guten Abend!» Mit diesen Worten trat Papst Franziskus nach seiner Wahl vor das versammelte Volk auf dem Petersplatz. Nach seinen ersten, sehr persönlich gehaltenen Worten kam es zu einer bewegenden Geste: Papst Franziskus sagte zu den Versammelten: «Und nun möchte ich den Segen erteilen, aber zuvor bitte ich euch um einen Gefallen … Ich bitte euch, den Herrn anzurufen, dass er mich segne: das Gebet des Volkes, das um den Segen für seinen Bischof bittet …» Der Papst beugte sich nieder, eine Gebetsstille erfüllte den Petersplatz … Nur der Gesegnete kann segnen … Der Papst verabschiedete sich zum Schluss mit einem vertrauten «Gute Nacht und angenehme Ruhe». (vgl. S.12). Das ist weiterhin der Stil des Auftretens von Papst Franziskus: menschlich, herzlich, letztlich getragen von einem tiefen Glauben. Und zudem: «Er spricht nicht nur von Umkehr, er lebt sie vor. Er hat das Wort Gottes ganz neu zum Klingen gebracht. Er bewegt Gläubige und Nichtgläubige. Man kann mit Fug und Recht sagen: Und er bewegt sie doch: Kirche und Welt» (S.150). P. Augustin Grossheutschi

Guido Kreppold: **Die Verwaltung des Untergangs.** Keine Hoffnung für Klöster und Kirche? Vier-Türme-Verlag m2017. 164 S. ISBN978-3-7365-0076-1. Fr. 23.50.
Ein hochaktuelles Buch von einem, der selber (er ist Kapuziner) mitten in der Betroffenheit der kritischen Situation der Klöster steht. Klöster üben zwar eine grosse Anziehungskraft auf viele Menschen aus, doch während die Besucherzahlen steigen, ist das allmähliche Verschwinden dieser Glaubensgemeinschaften nicht mehr zu übersehen. Ein grosser Verlust in kultureller, sozialer, religiöser Hinsicht! Gut, dass der Autor nicht nur die bedrohliche Entwicklung sieht, sondern auch optimistisch Hoffnung macht und deshalb auffordert «jetzt zu handeln». P. Augustin Grossheutschi

Bild- und Textband über das Kloster Mariastein

Erhältlich an der Klosterpforte oder im Klosterladen «Pilgerlaube».
Preis: Fr. 28.–



Jan de Volder: **Martyrium eines Priesters.** Leben und Sterben von Jacques Hamel. Echter. Sant'Egidio Bücher 2017. 119. S. ISBN 978-3-429-04368-1. € 12,90.
Ende Juli 2016 berichteten die Medien weltweit von der Bluttat an dem Priester Jacques Hamel, der durch einen Mann am Schluss der Messfeier am Altar mit Messerstichen ermordet worden ist. Der Autor dieses Buches erzählt von dieser Tat, indem er sich auf die Berichte von Augenzeugen stützt. Wir erfahren jedoch auch einiges aus dem Leben des bescheidenen, eifrigen und beliebten Priesters aus der Nähe von Rouen. Im Anhang finden sich die Texte der Predigten von Papst Franziskus, vom Erzbischof von Rouen, Dominique Lebrun, und von Kardinal André Vingt-Trois aus Paris. Den Abschluss bildet das Zeugnis der jüngsten Schwester des Ermordeten, Roseline Hamel, das sie in Gegenwart von Papst Franziskus in Rom vortrug. Ein bewegendes Buch, das nicht klagt oder anklagt, sondern von Versöhnung spricht. P. Augustin Grossheutschi

Walter Bühlmann: **Wie Jesus lebte.** Alltag und Kultur vor 2000 Jahren. Rex, Luzern 2017. 152 S. ill. ISBN 978-3-7252-1011-4. Fr. 34.80.
Der Autor, emeritierter Professor an der theologischen Fakultät Luzern, hat bereits vier Auflagen seines Buches unter diesem Titel herausgebracht. Dieses hier anzuzeigende Buch ist eine umgearbeitete und erweiterte Neuausgabe. Der Titel würde wohl besser lauten: Wie und wo Jesus als Mensch lebte. Denn die Umwelt, in die Jesus hineingeboren wurde und in der er sein Leben verbrachte, wird hier umfassend und gut verständlich dargestellt. Dabei werden auch die neuesten archäologischen Entdeckungen verarbeitet. So ergibt sich ein anschauliches Bild der Lebensumwelt und Lebenssituation, in denen Jesus von Nazaret seine dreissig Lebensjahre verbrachte. Bilder und erklärende Zeichnungen erläutern das Besprochene. Dabei kommen auch immer wieder theologische Fragen, die damit zusammenhängen, zur Sprache, weil es nicht allein um den sog. «historischen Jesus» geht. Im Anhang wird ausgiebig die neueste Literatur aufgereiht; dazu kommen Hinweise auf Literatur zum Gebrauch in der Katechese. Damit wird wohl auch ein besonderer Leserkreis angesprochen, dem dieses Buch grosse Hilfe bieten kann. Doch auch jedem Leser und jeder Leserin des Neuen Testamentes bietet die Lektüre dieses Bandes grossen Nutzen zum Verstehen der Jesus-Botschaft in den Evangelien und seiner konkreten Lebensweise. Zu Recht wird auch das Turiner Grabtuch angeführt. Dabei wird die dabei angewandte, umstrittene C-14-Methode erwähnt. Vergessen wird hier aber das Urteil der Textilhistorikerin Mechthild Flury-Lemberg, die das Grabtuch wissenschaftlich untersuchte und konservierte. Sie bezweifelt mit vollem Recht das Resultat der C-14-Methode, die die Entstehung des Tuches um 1325 datiert. Eindeutig bestätigt sie, dass das Tuch aus der Zeit Jesu stammt und lokalisiert es ins Heilige Land. Damit ist aber nichts über die tatsächliche Echtheit gesagt, dass darin Jesus lag das kann man schliesslich nicht beweisen. P. Lukas Schenker

Spendenkonto

Beim Unterhalt unseres Heiligtums und der Wallfahrt in Mariastein sind wir auf Ihre Spenden angewiesen. Wir danken Ihnen für jede Form der Unterstützung!

PC 40-9323-9

Vermerk: «Spende Wallfahrt»

Benediktinerkloster
CH-4115 Mariastein

All unseren Leserinnen und Lesern ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!